

Scalaris und LexisNexis intensivieren Zusammenarbeit in der Schweiz

LexisNexis® und Scalaris sind Experten im Kampf gegen die Wirtschaftskriminalität und bieten ab sofort Beratung und Background Screening Services für alle Risikostufen im Mitarbeiterumfeld. Die enge Geschäftsbeziehung dient dazu, in Unternehmen gefährliche Wissenslücken zu schließen und die Kosten für KYE-Prozesse (Know Your Employee) zu minimieren.

Zürich, 26. Januar 2012 – Die Economic Crime Intelligence (ECI) Division der Scalaris AG unterstützt ihre Kunden mit Beratung und Services in der wirksamen Prävention als auch der restlosen Aufklärung von Wirtschaftsdelikten. Durch die beschlossene Vertriebsvereinbarung setzt das Unternehmen verstärkt auf die Lösungen von LexisNexis®, einem der führenden Anbieter von Informations- und Technologielösungen. Die Scalaris AG wird so in Zusammenarbeit mit LexisNexis das Servicespektrum erweitern: Bei der Rekrutierung von Mitarbeitern können Unternehmen entsprechend der Risikoeinschätzung auf maßgeschneiderte Analysen und Background Checks zugreifen. Von „einfachen“ Screenings der Mitarbeiter bis zu Recherchen über Hochrisikopersonen des Top Managements und vom Projektmanagement bis zu Analyse und Reporting werden alle KYE-Anforderungen aus einer Hand erfüllt.

Trotz ausgefeilter Sicherheitskonzepte bleibt das Risiko durch den Mitarbeiter, der Zugang zur Wissensbasis im Unternehmen besitzt. Insbesondere die Schnittstellen zu Kunden, Partnern und Lieferanten ebnen kriminellen Machenschaften den Weg ins Unternehmen. Zugleich wünscht sich jeder Security Manager loyale und vertrauenswürdige Mitarbeiter, die im Einklang mit den Richtlinien und Zielen des Unternehmens erfolgreich geführt und entwickelt werden können. Die systematische Überprüfung von Bewerbern und Angestellten (Know Your Employee) auf allen Ebenen der Unternehmenshierarchie stellt entsprechend eine sinnvolle

Scalaris AG
Philipp Sander
Feldeggstrasse 5
CH-8152 Glattbrugg
Fon ++41 (0)44 /809 250-0
Fax ++41 (0)44 / 809 250-3
philipp.sander@scalaris.com
www.scalaris.com

p.co communications
Petra Reppert
Potsdamer Straße 5
80802 München
Fon ++49 (0)89 / 99 01 97-17
Fax ++49 (0)89 / 99 01 97-29
petra.reppert@p-co-com.de
www.pco-communications.de

Maßnahme dar, die präventiv bei der Einstellung und regelmäßig (einmal jährlich) für den gesamten Personalbestand durchgeführt werden sollte.

Verhältnismäßigkeit und Compliance

„Um dem Grundsatz der Verhältnismäßigkeit zu entsprechen, sind im ersten Schritt die vitalen Interessen und deren Verwundbarkeit durch Risikogruppen und -typen zu definieren. Das Background Screening von Mitarbeitern ist dem Risikopotenzial anzupassen“, sagt Claudio Foglini, KYE-Experte und Senior Consultant bei Scalaris AG. „Selbst renommierte Headhunter und große Personalunternehmen führen teilweise keine systematische Risikoanalyse durch. Sei es aus mangelndem Zugang zu den relevanten Datenbanken oder aus einem Interessenskonflikt heraus – zahlreiche Skandale in den Medien zeigen, dass die Risikoeinschätzung eine absolut notwendige Maßnahme ist.“ So sind angestellte Mitarbeiter der unteren Hierarchieebenen durch ihren Mangel an Informationen eher als Basisrisiko einzustufen, das allerdings schwer kalkulier- und vorhersehbar ist. Zu deren Überprüfung werden berufliche und universitäre Informationen über eine „mögliche kriminelle Vergangenheit“ sowie Credit Checks herangezogen. Das Middle Management birgt mit seinen teilweise exponierten Funktionen wie Einkauf, Verkauf oder IT-Management bereits ein erhebliches Risiko. Diese Gruppe verfügt über ausreichend Informationen und erfüllt unternehmenskritische Aufgaben. Foglini: „In diesem Fall sollte das Unternehmen auch das psychologische Profil und Interessenskonflikte des Einzelnen untersuchen und einbeziehen.“ Das größte Risiko befindet sich natürlich im Top Management, dem alle Informationen zur Verfügung stehen. Erst ausgedehnte Background Checks, beispielsweise über Insolvenzen und zivilrechtliche Verfahren sowie die Abklärung von Aufsichtsratspositionen durchleuchten die wirtschaftlichen Interessen und die geschäftlichen Zusammenhänge und lassen eine Risikobewertung zu.

Scalaris AG
Philipp Sander
Feldeggstrasse 5
CH-8152 Glattbrugg
Fon ++41 (0)44 / 809 250-0
Fax ++41 (0)44 / 809 250-3
philipp.sander@scalaris.com
www.scalaris.com

p.co communications
Petra Reppert
Potsdamer Straße 5
80802 München
Fon ++49 (0)89 / 99 01 97-17
Fax ++49 (0)89 / 99 01 97-29
petra.reppert@p-co-com.de
www.pco-communications.de

Dabei sind auf allen Risikostufen Compliance-Auflagen, also interne und externe Richtlinien rund um den Datenschutz, zu berücksichtigen. „Abgesehen vom grundsätzlich sorgfältigen und absolut vertraulichen Umgang mit Informationen im gesamten KYE-Prozess ist es wichtig, die rechtlichen Bestimmungen zu kennen: Wann sind beispielsweise Einverständniserklärungen von Bewerbern zwingend erforderlich und welche Datenquellen dürfen für Analysen überhaupt verwendet werden“, unterstreicht Foglini.

Kostenvorteile durch Outsourcing

Systematische Background Screenings über Mitarbeiter gehören nicht zur Kernkompetenz der Unternehmen und Verantwortliche stoßen schnell an Grenzen. „Die fehlende Anbindung an relevante, kostenpflichtige Datenbanken, mangelndes Know-how über die Anonymisierung von Recherchen und über systematische Datensammlung und -analyse sind für Unternehmen nicht nur riskant, sondern zugleich sehr teuer“, erläutert Nico Maffei, bei LexisNexis für die Schweiz verantwortlich. „Durch unser Produktportfolio kann Scalaris diese Hürden beseitigen, da wir sowohl die relevanten Informationsquellen als auch das erforderliche Prozess-Know-how besitzen. Dank unserer Spezialisierung senken wir die Kosten für das Mitarbeiter-Screening in Unternehmen erheblich!“

Scalaris stellt mit Hilfe der Lösungen von LexisNexis den Kunden ausführliche Reports zur Risikoeinschätzung und als Entscheidungsgrundlage zur Verfügung, bietet Beratung und übernimmt auch das Projektmanagement für die effiziente Realisierung einer unternehmensweiten KYE-Strategie. Kunden erhalten einen umfassenden Service aus einer Hand, der von der Überprüfung von Hunderten und Tausenden Mitarbeitern bis zu tiefgreifenden Hintergrundabklärungen über Bewerber für das Middle oder Top Management alle risikorelevanten Background Checks beinhaltet.

Weitere Infos unter www.eci.scalaris.com, www.lexisnexis.de

5 694 Zeichen

Scalaris AG
Philipp Sander
Feldeggstrasse 5
CH-8152 Glattbrugg
Fon ++41 (0)44 /809 250-0
Fax ++41 (0)44 / 809 250-3
philipp.sander@scalaris.com
www.scalaris.com

p.co communications
Petra Reppert
Potsdamer Straße 5
80802 München
Fon ++49 (0)89 / 99 01 97-17
Fax ++49 (0)89 / 99 01 97-29
petra.reppert@p-co-com.de
www.pco-communications.de

Fotos

Claudio Foglini, KYE-Experte und Senior Consultant bei Scalaris AG



Nico Maffei, LexisNexis



Scalaris AG
Philipp Sander
Feldeggstrasse 5
CH-8152 Glattbrugg
Fon ++41 (0)44 / 809 250-0
Fax ++41 (0)44 / 809 250-3
philipp.sander@scalaris.com
www.scalaris.com

p.co communications
Petra Reppert
Potsdamer Straße 5
80802 München
Fon ++49 (0)89 / 99 01 97-17
Fax ++49 (0)89 / 99 01 97-29
petra.reppert@p-co-com.de
www.pco-communications.de

Scalaris

Die 1994 gegründete Scalaris AG ist ein international tätiger Anbieter von Lösungen und Services für die Sammlung, Digitalisierung, Analyse, Verwaltung und Archivierung großer Mengen von Informationen. Die Experten der Economic Crime Intelligence (ECI) Division bieten ganzheitliche Beratung an und unterstützen mit ihren Services sowohl die wirksame Prävention als auch die restlose Aufklärung von Wirtschaftsdelikten (Geldwäsche, Betrug, Korruption, Terrorfinanzierung etc.). In Zusammenarbeit mit den führenden Content Providern und spezialisierten lokalen Ermittlern führt Scalaris weltweite Background Checks von Mitarbeitern, Kunden, Geschäftspartnern und Lieferanten durch. IT Forensik Dienstleistungen, die sich von der Beweissammlung und -analyse bis zum gerichtskonformen Expertengutachten erstrecken, runden das Angebot ab. Weitere Informationen unter www.eci.scalaris.com

LexisNexis Legal & Professional

LexisNexis® Legal & Professional ist ein führender internationaler Anbieter von Informations- und Technologielösungen, mit denen Fachleute aus Unternehmen, Regierungen und gemeinnützigen Organisationen sowie Recht und Wissenschaft fundierte Entscheidungen treffen und bessere Geschäftsergebnisse erzielen können. Der digitale Pionier hat mit den Angeboten Lexis® und Nexis® als erstes Unternehmen Rechts- und Wirtschaftsinformationen online zur Verfügung gestellt. Heute unterstützt LexisNexis Legal & Professional Experten mit modernster Technologie und Informationen auf höchstem Niveau dabei, schneller, einfacher und effizienter zu arbeiten. LexisNexis Legal & Professional arbeitet eng mit Kunden und Partnern zusammen, um sicherzustellen, dass Unternehmen von den Vorteilen der Lösungen profitieren und Risiken abbauen, ihre Produktivität verbessern, ihre Rentabilität steigern und das Wachstum ihres Geschäfts vorantreiben. LexisNexis ist Teil des Konzerns Reed Elsevier. 10.000 Mitarbeiter weltweit bedienen Kunden in über 100 Ländern.

Scalaris AG
Philipp Sander
Feldeggstrasse 5
CH-8152 Glattbrugg
Fon ++41 (0)44 /809 250-0
Fax ++41 (0)44 / 809 250-3
philipp.sander@scalaris.com
www.scalaris.com

p.co communications
Petra Reppert
Potsdamer Straße 5
80802 München
Fon ++49 (0)89 / 99 01 97-17
Fax ++49 (0)89 / 99 01 97-29
petra.reppert@p-co-com.de
www.pco-communications.de